

Deutsche Volkslieder

in Sätzen von Franz Wüllner

Heft IV

11. Gartengeheimnis

S: Franz Wüllner
(1832 - 1902)

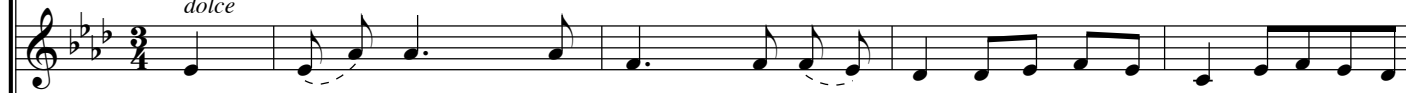
commodo grazioso

dolce



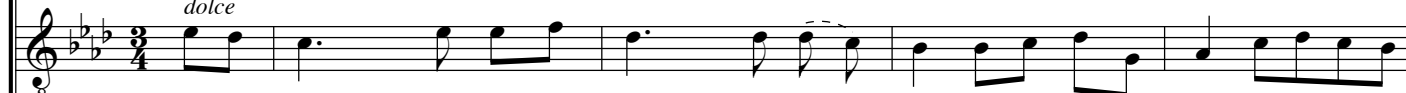
1. Er - lau - be mir, feins Mäd - chen, in den Gar - ten zu gehn, dass
2. O Mäd - chen, o Mäd - chen, du ein - sa - mes Kind, wer

dolce



1. Er - lau - be mir, feins Mäd - chen, in den Gar - ten zu gehn, dass
2. O Mäd - chen, o Mäd - chen, du ein - sa - mes Kind, wer

dolce



1. Er - lau - be, feins Mäd - chen, in den Gar - ten zu gehn, dass
2. O Mäd - chen, o Mäd - chen, du ein - sa - mes Kind, wer

dolce



1. Er - lau - - - be, Mäd - chen, in Gar - ten zu gehn, dass
2. O Mäd - - - chen, Mäd - chen, du ein - sa - mes Kind, wer

© 2007 by

Berliner Chormusik-Verlag, www.berliner-chormusik-verlag.de

Nach dem Erstdruck (Berlin 1888) mit freundlicher Genehmigung des Originalverlages Ries & Erler
herausgegeben von Stefan Rauh.

Diese Ausgabe darf nach dem Erwerb der Berechtigung vom Lizenznehmer vervielfältigt werden.

BCV 23.01.25SK

ich dort mag
 hat den Ge - - - - -
 ich dort mag
 hat den Ge - - - - -
 8 ich dort mag
 hat den Ge - - - - -
 ich hat dort mag
 hat den Ge - - - - -

lau-be sie zu bre - chen, es ist die höch - ste Zeit, ih - re
 ich soll den Gar - ten, die Ro - sen nicht sehn? Du ge -
 laub sie zu bre - chen, es ist die höch - ste Zeit, ih - re
 ich soll den Gar - ten, die Ro - sen nicht sehn? Du ge -
 8 laub sie zu bre - chen, es ist die höch - ste Zeit, ih - re
 ich soll den Gar - ten, die Ro - sen nicht sehn? Du ge -
 laub sie zu bre - chen, es ist die höch - ste Zeit, ih - re
 ich soll den Gar - ten, die Ro - sen nicht sehn? Du ge -

Schön - heit, ih - re Tu - gend hat das mir mein Herz er - freut.
 fälltst mei - nem Au - ge, das muss ich ge - stehn.
 Schön - heit, ih - re Tu - - - gend hat das mir mein Herz er - freut.
 fälltst mei - nem Au - - - ge, das muss ich ge - stehn.
 8 Schön - heit, ih - re Tu - - - gend hat das mir mein Herz er - freut.
 fälltst mei - nem Au - - - ge, das muss ich ge - stehn.
 Schön - heit und Tu - gend hat das mein Herz er - freut.
 fälltst mei - nem Au - ge, das muss ich ge - stehn.